

Jack war der Jüngste einer langen Reihe von Collies mit verworrenen Stammbäumen und unberechenbarem Wesen. Er galt als bissig, aber ich besaß ein Gespür dafür, welche Grenzen man besser nicht überschritt, und er hatte noch nie nach mir geschnappt.

»Ich dachte, man soll Hunden keine Hühnerknochen geben«, sagte Dee.

Der übliche ärgerliche Ausdruck breitete sich auf dem Gesicht meines Großvaters aus. »Das war, als wir noch zähe alte Masthühner gegessen haben! Die Vögel, die man heute kriegt, sind ganz zart. Für die bräuchte ich nicht mal mein

Gebiss.«

Während er sprach, fegte er mit seinen starken, von dunklen Falten durchzogenen Händen Krümel auf dem Tisch zusammen, knetete sie mit ein paar Tropfen Wein zu einem Brei, den er in das Astloch vor seinem Teller stopfte. Er tat das bei jedem Essen, drückte die Krümelpaste mit dem Daumen fest und glättete sie anschließend. Er hatte den Tisch eigenhändig aus einer kranken Ulme gezimmert, und es war, als versuchte er ständig, die Arbeit zu vollenden. Meine Großmutter verabscheute diese Angewohnheit und pulte das Astloch jedes Mal frei, wenn er es nicht

mitbekam, doch am Ende der nächsten Mahlzeit wurde es wieder aufgefüllt.

Wenn er beim Käse angelangt war und ein oder zwei Flaschen intus hatte, verlangsamte sich sein Tempo, weil jetzt das Beste kam. Er fuhr sich mit den Händen über die Unterarme, legte sie dann wieder auf die Tischplatte. Manchmal tat er das auch mit meinen Armen, begutachtete die Maserung meiner Haut, wie er es bei einem Stück Holz tun würde. Dann lehnte er sich zurück, was die Atmosphäre veränderte, da er ein großer kräftiger Mann war, und schoss sich auf eine Geschichte ein.

Er umkreiste sie eine Weile,
suchte nach einem guten
Angriffswinkel. Keine Geschichte
begann ohne
Meinungsverschiedenheit. Erst
wenn er und meine Großmutter
einen Anfang ausgehandelt hatten,
konnten wir fortfahren.

*Das muss in dem nassen Frühjahr
gewesen sein, als die Lämmer alle
ganz dreckig waren.*

*Ja, schlimm war das, weißt du
noch, du musstest sie alle in zwei
Tagen scheren.*

*In dem Winter bin ich nach
Cambridge gefahren, um eine
Dreschmaschine zu kaufen.*

Nie im Leben. Das hast du

geträumt.

Die Fehlzündungen waren notwendig, damit der Motor ansprang. Es war gleichermaßen eine Möglichkeit, ihr Leben zu verarbeiten, wie ein Akt des Geschichtenerzählens. Sie waren in ihre späten Sechzigern. Viele Menschen, die sie geliebt hatten, waren verstorben, und es gab nur wenige Fotos. Daher saßen sie an diesen Sonntagabenden zusammen und sprachen über die Toten. Horteten Erinnerungen wie Vorräte. Setzten sich staunend damit auseinander, gelebt zu haben.

Die arme alte Ev. Die wär jetzt gern hier mit einem Glas Wein und einer